

Pfarrblatt

Giffers-Tentlingen Plaffeien Plasselb Rechthalten-Brünisried St. Silvester





Allgemeine Gottesdienstordnung

Juni	Giffers	Plaffelen	Schwarzsee	Plasselb	Rechtthalten	Brünisried	St. Silvester
Sonntagsgottesdienste							
Fronleichnam 03. Juni				19.00			
04. Juni	08.45	09.00				09.00	10.30
10. So im JK 06. Juni				18.30		17.00	17.00
07. Juni	09.00	09.00	10.30		10.30		
11. So im JK 13. Juni				18.30		17.00 Patron	17.00
14. Juni	09.00	09.00	10.30		10.30		
12. So im JK 20. Juni				18.30		17.00	17.00
21. Juni	09.00	09.00	10.30		10.30		
13. So im JK 27. Juni				18.30		17.00	
28. Juni		09.00	10.30		10.30 Patron		09.45 Hl. Marguerite Bays
Montag bis 31. Aug.					Buchenkapelle um 19.30		
Dienstag	19.30						
Pflegeheim		14.30					
Mittwoch				09.00			Letzter Mittwoch im Monat 18.30
Pflegeheim	16.00						
Donnerstag					09.00		
Freitag		19.30					
Herz-Jesu-Freitag							
Samstag							
Taufsonntage							
							Taufen nach Absprache beim zuständigen Pfarramt
Beerdigungen (in der Regel)							<i>Termine für Beerdigungen nach Absprache mit den Angehörigen</i>
Trauergebet am Vorabend	19.30	19.30	19.30	19.00	19.30	19.30	19.30
Beichtgelegenheit		nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache
Rosenkranz	Dienstag 18.45 Heim Linde 3.+17. 19.00						Mittwoch 14.00



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder

Der Herr hat uns geliebt bis zur Vollendung im Sinne der Worte des Johannesevangeliums: «Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird.» (Joh 3,16) Am Gründonnerstag hat Jesus das Sakrament der Eucharistie und das Sakrament der Weihe eingesetzt. Beide Sakramente ermöglichen ihm, ständig mit uns zu bleiben. Das Sakrament der Eucharistie stimmt mit dem Sakrament der Weihe überein. Von dieser Übereinstimmung stammt die Aussage: «Die Kirche macht die Eucharistie und die Eucharistie macht die Kirche.»



«Die Kirche macht die Eucharistie»: Diese Aussage bezieht sich auf das Sakrament der Weihe. Als Jesus das Sakrament der Eucharistie einsetzte sagte er: «Tut dies zu meinem Gedächtnis!» Mit diesen Worten beauftragte er seine Jünger die Feier der Eucharistie zu verewigen. Und wir sind gewiss: Nur die Priester, die von der Kirche zum Priester geweiht worden sind, dürfen die Eucharistie feiern, sodass wir sagen können: «Ohne Priester, keine Eucharistie.» **«Die Eucharistie macht die Kirche»:** Diese Aussage betont die Rolle Christi in seiner Kirche. Jesus selbst sagt: «Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen.» (Joh 15,5) Der Papst Johannes II. schrieb: «Wenn die Eucharistie Mitte und Höhepunkt des Lebens der Kirche ist, so ist sie es in gleicher Weise für das priesterliche Dienstamt. Mit einem dankbaren Herzen gegenüber unserem Herrn Jesus Christus unterstreiche ich deshalb von neuem, dass die Eucharistie «der wesentliche und zentrale Seinsgrund für das Sakrament des Priestertums ist, das ja im Augenblick der Einsetzung der Eucharistie und zusammen mit ihr gestiftet worden ist.»¹

Am 4. Juni 2026 werden wir das Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleichnam) feiern, mit anschliessender Prozession in unseren verschiedenen Dörfern. In der Pfarrei Plasselb findet dieses Hochfest am Vorabend statt, aufgrund eines Priestermangels. Nutzen wir diesen Anlass um den folgenden Befehl des Herrn zu erfüllen: «Die Ernte ist gross, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden.» (Mt 9,37-38) Ja wir sollen besonders für die priesterlichen Berufungen beten, um beizutragen, das Sakrament der Eucharistie zu verewigen.

Anschliessend möchte ich euch noch auf unsere Wallfahrt am 28. Juni 2026 hinweisen; den Flyer dazu findet ihr auf die Rückseite. An diesem Sonntag findet keine Messe in Giffers statt. Lasset uns zahlreich an dieser Wallfahrt teilnehmen.

Abbé Evode Bigirimana

¹ ENZYKLIKA ECCLESIA DE EUCHARISTIA VON PAPST JOHANNES PAUL II., N° 31



Gottesdienstordnung

Montag, 1. Juni

Rechthalten-Brünisried

- 19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Jm. für Alois Piller-Ackermann,
Stockacher; Gdm. für Marie Piller-
Ackermann, Stockacher, Astrid Lau-
per-Andrey, für die Verstorbenen
der Familien Bächler, Nydegger und
Schultheiss

Dienstag, 2. Juni

Giffers

- 18.45 Rosenkranz
19.30 Stm. für Marie Corpataux; Gdm. für
verstorbene Mitglieder des Mess-
bundes, Céline und Josef Buntschu-
Riedo, Tentlingen

Plaffeien

- 14.30 Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung
im Pflegeheim Bachmatte

Mittwoch, 3. Juni

Giffers

- 16.00 Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung
im Pflegeheim Aergera

Tentlingen

- 19.00 Rosenkranz im Heim Linde

Plasselb

- 9.00 Keine Hl. Messe
19.00 Festeucharistie
mit Fronleichnamsprozession
Mitwirkung Erstkommunionkinder,
Cäcilienchor Plasselb und Giffers-
Tentlingen und Musikgesellschaft
Kollekte für das Messdienerlager
Nach dem Gottesdienst Verkauf
von Backwaren zugunsten
des Messdienerlagers

St. Silvester

- 14.00 Rosenkranz

Jm. = Jahrmesse / Stm. = Stiftmesse /
Gdm. = Gedächtnismesse

Donnerstag, 4. Juni

Fronleichnam – Herrgottstag

Giffers

- 8.35 Feierlicher Einzug
8.45 Festeucharistie
Mitwirkung Erstkommunionkinder,
Landfrauenverein, Fahnen-
delegationen, Cäcilienchor
Giffers-Tentlingen und Plasselb,
Musikgesellschaft und Jubla (Apéro)
Kollekte für die Jubla
Giffers-Tentlingen

Plaffeien

- 9.00 Festeucharistie
mit Fronleichnamsprozession
Mitwirkung Erstkommunionkinder,
Cäcilienchor und Musikgesellschaft
Jm. für Georgette, Dominik und
Marlies Brügger, Luzia Brügger,
Hildegard Good-Brügger, Paul
Brügger
Kollekte für die Orgelsanierung
der Kirche Plaffeien

Brünisried

- 9.00 Festeucharistie
mit den Erstkommunionkindern
von Brünisried und Rechthalten
Mitwirkung Chor
und Musikgesellschaft
anschliessend Aperitif
Kollekte für die Dargebotene Hand
– Tel. 143 – Freiburg

St. Silvester

- 10.30 Festeucharistie
mit Fronleichnamsprozession
Mitwirkung Erstkommunionkinder
Cäcilienchor und Musikgesellschaft,
Fahnen-delegationen (Apéro)
Kollekte für Forum für das Alter
St. Silvester

Freitag, 5. Juni

Plaffeien

- Hauskommunion
19.30 Stm. für Emil Riedo, Chromen-
strasse, Alfons und Martha Noth-
Jungo und Tochter Alice, Zumholz,
Leo Raemy, Fischerbächli



Gottesdienstordnung

St. Silvester
Hauskommunion

Samstag, 6. Juni

Giffers

15.00 Anbetung

Plasselb

18.30 Sonntagseucharistie
zum 10. Sonntag im Jahreskreis
Jm. für Nicolas Neuhaus, Bifang,
Severin Neuhaus, Freiburgstrasse;
Gdm. für Otto Neuhaus, Freiburg-
strasse, Julie Ayer-Rüffieux, Dorf-
strasse, Marie und Josef Pürro,
Viehweg, Rösli Allenbach, Adel-
boden, Edith Auderset, Solothurn,
Monika Zbinden, Solothurn
Kollekte für die Unterstützung
der Bistumsregion Neuenburg

Brünisried

17.00 Sonntagseucharistie
zum 10. Sonntag im Jahreskreis
Gdm. für Agnes Thalman und
Familie Thalman und verstorbene
Angehörige
Kollekte für die Unterstützung
der Bistumsregion
des Kantons Neuenburg

St. Silvester

11.00 Rosenkranz durch Telefonkonferenz
mit Abbé Evode Bigirimana
(077 918 08 20)

17.00 Sonntagseucharistie
zum 10. Sonntag im Jahreskreis
Stm. für Peter Zbinden; Gdm. für
Monika und Agnes Andrey,
Tschüpru, Yvonne Sturny-Jutzet,
Paul Sturny-Zbinden, Elisabeth
Jungo, Buech, Verstorbene der
Familie Biemann-Jelk, Lengmatt,
Cyrill Jelk, zum Lobe Gottes und zur
Ehre des Bruder Klauses, für den
Frieden, Othmar Jelk, Marius Biel-
mann, Arme Seelen, Therese Kolly-
Dufter, Felix Kolly
Kollekte für die Unterstützung
der Bistumsregion Neuenburg

Sonntag, 7. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

Giffers

9.00 Sonntagseucharistie
mit Alphorn und Orgel
Erste Jahrmesse für Bruno Gross-
rieder-Vonlanthen, Grottenweg;
Gdm. für Dominik Brühlhart, Eimatt,
Cécile Guerig
Kollekte für die Unterstützung
der Bistumsregion
des Kantons Neuenburg

Plaffeien

9.00 Sonntagseucharistie
Kollekte für den Vinzenzverein
Plaffeien

Schwarzsee

10.30 Sonntagseucharistie
Kollekte für den Vinzenzverein
Plaffeien

11.45 Taufe

Rechthalten

10.30 Sonntagseucharistie –
TV Gottesdienst
Dreissigster für Robert Aeby,
Walismatt
Jm. für Bertha und Hermann Biel-
mann, Mürli, Hedwig Dietrich-
Schneuwly, Baletswil;
Gdm. für Alois und Leontine Aeby-
Ackermann, Bühlacher
Kollekte für die Unterstützung
der Bistumsregion
des Kantons Neuenburg

Montag, 8. Juni

Rechthalten-Brünisried

19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Gdm. für Peter Aeby, Christine und
Heribert Stempfel

Dienstag, 9. Juni

Giffers

18.45 Rosenkranz
19.30 Stm. für Peter Zosso, Maria Gauch;
Gdm. für Gérard Delaquais, Eduard
Vonlanthen, Neumatt, Anton Von-
lanthen, Marly, Severin Jungo



Gottesdienstordnung

- Plaffeien**
14.30 Ökumenischer Gottesdienst
im Pflegeheim Bachmatte

Mittwoch, 10. Juni

- Giffers**
16.00 Ökumenische Feier durch die
Ref. Kirchgemeinde Weissenstein
im Pflegeheim Aergera, Giffers

- Plasselb**
9.00 Hl. Messe in der Neuhauskapelle

- St. Silvester**
14.00 Rosenkranz

Donnerstag, 11. Juni

- Rechthalten**
9.00 Hl. Messe

Freitag, 12. Juni Herz-Jesu-Fest

- Plaffeien**
19.30 Jm. für Paul und Louise Schafer-
Pürro, Plötscha, Anton und Agnes
Julmy-Meuwly, Kirchstrasse, Linus
und Therese Baeriswyl-Meuwly,
Kirchstrasse; Gdm. für Marie Piller-
Hett und Hubert Piller

Samstag, 13. Juni

- Giffers**
15.00 Anbetung ohne Beichtgelegenheit

- Plaffeien**
14.00 Hochzeitsfeier

- Plasselb**
18.30 Sonntagseucharistie
zum 11. Sonntag im Jahreskreis
Jm. für Emil Neuhaus, Oberdorf;
Gdm. für Angèle und Georges Moo-
ser, Birchi, Max Andrey, Birchi, Oth-
mar Andrey, Marly, Josef Brügger,
Freiburg, Marie Rüffieux-Brügger,
Schürli und verstorbene Angehörige
Kollekte für den VHD – Verein
zur Vermittlung von Hilfsdiensten

- Brünisried**
17.00 Sonntagseucharistie
zum 11. Sonntag im Jahreskreis
Patronsfest Herz-Jesu Brünisried
Verabschiedung und Aufnahme
der Messdiener
Mitwirkung Chor
anschliessend Aperitif
Nach der Feier Backwarenverkauf
der Messdiener für das
Messdienerlager 2026
Kollekte für SOS –
werdende Mütter, Freiburg

- St. Silvester**
11.00 Rosenkranz durch Telefonkonferenz
mit Abbé Evode Bigirimana
(077 918 08 20)

- 17.00 Sonntagseucharistie
zum 11. Sonntag im Jahreskreis
Erste Jahrmesse für Marie Rotzetter;
Stm. für Raphael Guisolan; Gdm. für
Pierre Waeber, Grauschels, Gilberte
und Kanis Jungo, Goleta, Martin,
Josef und Regine Waeber
Kollekte für First Responder Plus

Sonntag, 14. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis

- Giffers**
9.00 Sonntagseucharistie
Mitwirkung Jodlerclub «Alphüttli»
Dreissigster für Johann Fontana;
Stm. für Josef, Florian und Peter
Brühlhart; Gdm. für Gilbert Von-
lanthen, Fridolin Schwaller und Ver-
storbene der Familie
Kollekte für First Responder Plus
Nach dem Gottesdienst
Tee und Zopf
11.30 Taufe in der Mattenkapelle

- Plaffeien**
9.00 Sonntagseucharistie
Kollekte für den Frauenraum
Freiburg

- Schwarzsee**
10.30 Sonntagseucharistie
Kollekte für den Frauenraum
Freiburg



Gottesdienstordnung

Rechthalten

- 10.30 Sonntagseucharistie
Jm. für Otto Poffet, Matthias Jungo;
Stm. aus dem Gemeinde-Jahrzeitenfonds
Kollekte für SOS –
werdende Mütter, Freiburg

Montag, 15. Juni

Rechthalten-Brünisried

- 19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Mitwirkung Seniorenchor
Sense-Oberland
Stm. für Josef Zbinden-Delaquis,
Taneweier; Gdm. für Josef Bächler,
Freddy Meuwly, Klara Helfer, Alfons
Rappo, für verstorbene Mitglieder
des Frauen- und Mütterverein Brünisried,
Dora Bracher, Paul Bracher,
Karl Bürgisser, Taneweier, Emil und
Anna Mauron-Piller, Taneweier, für
die Verstorbenen der Familie Marie-Louise
Christan, Jean-Louis und Beatrix
Schöpfer-Zahno, Marius Zahno,
Oskar Niederberger, Alfons und Paul
Dervey, Alois und Philomene Schuway

Dienstag, 16. Juni

Giffers

- 18.45 Rosenkranz
19.30 Stm. für Marie Clément, Peter
Clément, Bernhard Philipona; Gdm.
für Vreni Schwartz-Aeby, Madeleine
Gross-Schwartz, Vorderried

Plaffeien

- 14.30 Eucharistiefeier
im Pflegeheim Bachmatte

Mittwoch, 17. Juni

Giffers

- 16.00 Eucharistiefeier
im Pflegeheim Aegera

Tentlingen

- 19.00 Rosenkranz im Heim Linde

Plasselb

- 9.00 Hl. Messe in der Grotte

St. Silvester

- 14.00 Rosenkranz

Donnerstag, 18. Juni

Rechthalten

- 9.00 Hl. Messe

Freitag, 19. Juni

Plaffeien

- 19.30 Jm. für Rosa Buntschu, Bustera;
Stm. für Elisabeth und Felix Piller-
Rotzetter, Rüttistrasse; Gdm. für
Emerith Dietrich

Samstag, 20. Juni

Giffers

- 15.00 Anbetung

Schwarzsee

- 10.00 Hochzeitsfeier

Plasselb

- 18.30 Sonntagseucharistie
zum 12. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Flüchtlingshilfe
der Caritas

Brünisried

- 17.00 Sonntagseucharistie
zum 12. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Flüchtlingshilfe
der Caritas

St. Silvester

- 11.00 Rosenkranz durch Telefonkonferenz
mit Abbé Evode Bigirimana
(077 918 08 20)
17.00 Sonntagseucharistie
zum 12. Sonntag im Jahreskreis;
Stm. für Johanna Vonlanthen-Julmy,
Büele; Gdm. für Paul Biemann-Kolly,
Kirchweg
Kollekte für die Flüchtlingshilfe
der Caritas

Sonntag, 21. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis

Giffers

- 9.00 Sonntagseucharistie
Musikalische und gesangliche
Mitwirkung



Gottesdienstordnung

Jm für Adrian Lemmenmeier, Matta-
strasse; Gdm. für Bruno Gross-
rieder-Vonlanthen, Grottenweg,
Marie Demièr, Paula Ringer, ver-
storbene Mitglieder des Mess-
bundes, Cécile Ayer-Rumo, Marie
und Siegfried Zahnd-Rumo, Kaspar
Gasser, Rosa Riedo-Bapst, Anni
Schafer, gestiftet vom Messbund
Papstkollekte/Peterspfennig

Plaffeien

- 9.00 Sonntagseucharistie
Gdm. für Bertha und Ferdinand
Hayoz-Vonlanthen
Kollete für die Flüchtlingshilfe
der Caritas

Schwarzsee

- 10.30 Sonntagseucharistie
Stm. für Marie Corpataux, Bad;
Gdm. für Klara und Ernest Kolly
Kollete für die Flüchtlingshilfe
der Caritas

Rechthalten

- 10.30 Sonntagseucharistie
Jm. für Moritz Corpataux, Goma,
Eugen Baechler, Schafermatt; Gdm.
für Albin und Rosa Köstinger-Hasler
Kollete für die Flüchtlingshilfe
der Caritas

Montag, 22. Juni

Rechthalten-Brünisried

- 19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Gdm. für Emil und Martha Marro-
Zbinden, Jacqueline Zbinden

Dienstag, 23. Juni

Giffers

- 18.45 Rosenkranz
19.30 Gdm. für Jeannette und Adolf
Jungo, Oberdorfstrasse, Paul Jungo

Plaffeien

- 10.00 Rosenkranzgebet
im Pflegeheim Bachmatte

Mittwoch, 24. Juni

Giffers

- 16.00 Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung
im Pflegeheim Aergera

Plasselb

- 9.00 Hl. Messe in der Grotte

St. Silvester

- 14.00 Rosenkranz
17.00 Stille Anbetung
18.30 Zweisprachiger Gottesdienst,
Messe zur Ehre der Muttergottes
von der Immerwährenden Hilfe,
Hl. Marguerite Bays, gestiftet vom
Legat und Pilgersonntagkollekte

Donnerstag, 25. Juni

Rechthalten

- 9.00 Hl. Messe

Freitag, 26. Juni

Plaffeien

- 19.30 Erste Jahrmesse für Martha Löt-
scher; Jm. für Josef Biemann, Berg;
Gdm. für Alois und Rosa Lötscher,
Linus Lötscher und Alfons Lötscher

Samstag, 27. Juni

Giffers

- 15.00 Anbetung

Plasselb

- 18.30 Sonntagseucharistie
zum 13. Sonntag im Jahreskreis
Jm. für Rosa und Josef Bapst-
Meyer, Oberdorf
Papstkollekte/Peterspfennig

Brünisried

- 17.00 Sonntagseucharistie
zum 13. Sonntag im Jahreskreis
Papstkollekte/Peterspfennig

St. Silvester

- 11.00 Rosenkranz durch Telefonkonferenz
mit Abbé Evode Bigirimana
(077 918 08 20)



Sonntag, 28. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis

Giffers

Kein Gottesdienst

Plaffeien

9.00 Sonntageucharistie
Papstkollekte/Peterspfennig

Schwarzsee

10.30 Sonntageucharistie
Papstkollekte/Peterspfennig

Rechthalten

10.30 Sonntageucharistie
zum Patronsfest
Mitwirkung Musikgesellschaft –
anschliessend Aperitif und Tengele
Papstkollekte/Peterspfennig
Nach der Feier Backwarenverkauf
der Messdiener für das
Messdienerlager 2026

St. Silvester

Wallfahrt zum 7. Jahrestag
von Marguerite Bays, Pilgersonntag
9.30 Prozession (ab dem Pfarrhaus
St. Silvester zur Kirche)
9.45 Festeucharistie Mitwirkung
Liturgiegruppe
Clemens Mair an der Orgel, Projekt-
Chor unter der Leitung von Manuela
Dorthe, Trio Alphorn und
Handharmonika Bärelloch,
anschliessend Apéro
Kollekte für Wallfahrtsbedürfnisse

Montag, 29. Juni

Rechthalten-Brünisried

19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Schulschlussgottesdienst
für die ganze SESO
Gdm. Karl Bürgisser, Taneweier

Dienstag, 30. Juni

Giffers

18.45 Rosenkranz
19.30 Gdm. für Emil Porchet, Oberdorf-
strasse, Marie Vonlanthen-Aeby,
Schümena, Charles Porchet, Grot-
tenweg, Fritz Nobel, Grottenweg,
Othmar Tinguely, Dionys Vonlanthen

Taufe



**Durch das heilige Sakrament der Taufe
wurde in die Gemeinschaft
der Kirche aufgenommen**

Plaffeien

*Emma Bovet, Tochter des Pierre Bovet
und der Léa Bovet, geb. Hartmann,
getauft am 25. April 2026*

*Wir gratulieren den Eltern und wünschen
der jungen Familie viel Freude, Glück und
Gottes Segen für die Zukunft.*

Impressum:

Dieses Pfarrblatt wird herausgegeben von der
Seelsorgeeinheit Sense-Oberland,
Kirchstrasse 9, Postfach 140, 1716 Plaffeien,
Telefon 026 419 11 30, sekretariat.seso@bluewin.ch

Verantwortlich: Co-Leitung SESO

Für Abonnementsbestellungen oder
Adressänderungen melden Sie sich bitte
bei Ihrem Pfarramt.

Verleger: Augustinuswerk, Postfach 51,
1890 St-Maurice, 024 486 05 20



FAMILIEN GOTTESDIENST





Wallfahrt der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Siviriez - Romont

Samstag, 20. Juni 2026



**Hl. Marguerite Bays
Siviriez**

**Museum für Glasmalerei
und Glaskunst
im Schloss Romont**

EC-Karte Raiffeisen oder Museumspass
BITTE nicht vergessen mitzunehmen

**Kosten (Car, Mittagessen und Museum)
Erwachsene Fr. 45.00 / Kinder bis 16 Jahre gratis**

Programm

- 07:50 Uhr Abfahrt in Rechthalten, Dorfplatz
- 07:55 Uhr Abfahrt in Brünisried, Kirche
- 08:05 Uhr Abfahrt in Plaffeien, Kirchstrasse
- 08:10 Uhr Abfahrt in Plasselb, Dorfplatz
- 08:20 Uhr Abfahrt in Giffers, Bushaltestelle Pinte
- 08:25 Uhr Abfahrt in Tentlingen, Landi → *Kaffeehalt nach Ankunft in Siviriez*
- 10:30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Siviriez
- 11:30 Uhr Mittagessen in der Auberge du Lion d'Or in Siviriez
- 13:00 Uhr Weiterfahrt nach La Pierraz - *Besichtigung des Geburtshauses und der Kapelle Notre-Dame du Bois* - und Weiterfahrt nach Romont
- 14:15 Uhr Besichtigung des Museums und der Pfarrkirche Collégiale in Romont, Schlussmeditation und Segen
- 17:00 Uhr Abfahrt in Romont - *ca. 18:00 Uhr Ankunft zu Hause*

Anmeldung bis am 15. Juni 2026 bei Ihrem Pfarramt
(mit Angabe ob Fleisch- oder vegetarisches Menu)



Wallfahrt zur Kirche von St. Silvester am Sonntag, 28. Juni 2026

Die diesjährige Wallfahrt zur Kirche von St. Silvester findet zum dritten Mal statt, nachdem die Einweihung der Statue der heiligen Marguerite Bays durch unseren Bischof Charles Morerod am 15. August 2023 in der Pfarrkirche St. Silvester durchgeführt wurde. Diese Statue wurde von Konrad Biemann gestiftet, nachdem er durch die Fürsprache der heiligen Marguerite Bays der Amputation seines Beines entgangen war. Die Wiederherstellung der Wallfahrt zur Kirche von St. Silvester stimmt mit der Präsenz dieser Statue in der Kirche St. Silvester überein. Diese Heilige zieht zu sich viele Gläubige, die zahlreich zur Kirche St. Silvester kommen, um ihre Fürsprache zu erleben.

Die Tradition der Wallfahrten in der katholischen Kirche ist so verankert, so dass viele Gläubige nicht zögern, viele Anstrengungen zu billigen, um Wallfahrten zu unternehmen. Heilige Marguerite Bays hatte auch gerne Wallfahrten, wie es steht in ihrer Biografie: «Um die Vereinigung mit Christus und seiner Mutter immer wieder neu zu beleben, pilgerte sie häufig zu einer eine Viertelstunde von ihrem Hause entfernten Kapelle, die «Notre-Dame du Bois» genannt wird. Sie suchte auch andere Wallfahrtsorte Mariens in ihrer Umgebung auf. Elfmal legte sie allein oder mit Freunden zu Fuss den 200 km langen Weg von La Pierraz zur Muttergottes von Einsiedeln zurück.»² Die wichtigste Zielsetzung der Wallfahrten ist eben diese Vereinigung mit Christus und Maria. Durch Wallfahrten wuchs Marguerite Bays in ihren Tugenden, besonders in der Tugend der Gottes- und Nächstenliebe. Die Tugend der Liebe ist der Höhepunkt und der Mittelpunkt des christlichen Lebens. Wie der Apostel Paulus uns daran erinnert, wäre alles was wir ohne Liebe erfüllen können, nutzlos und unfruchtbar. (Siehe 1 Ko 13, 1-3)

Eines der greifbaren Zeichen wahrer Liebe ist die vorrangige Option für die Armen, denn wer fähig ist, die Armen zu lieben, ist auch fähig, alle Menschen zu lieben. Angesichts der Liebe der Armen steht in der Biographie von Marguerite Bays das folgen Zeugnis: «Tiefes Mitgefühl verband sie mit den Armen, in denen



sie die bevorzugten Freunde Christi erblickte. Auch er war ja in Armut geboren worden und Zeit seines Lebens arm geblieben. Mit Ehrfurcht und grosser Güte teilte sie den Armen ihre Gaben aus. Nie sagte sie ein Wort, nie gestattete sie sich einen Blick, der diese hätte demütigen oder verletzen können... Was aber eine noch grössere Bewunderung bei allen hervorrief, war Marguerites unermüdliche und hingebende Liebe zu den Kranken und Sterbenden. Kaum hörte sie, dass jemand schwer erkrankt sei, eilte sie an dessen Lager. Oft wurde sie sogar mitten in der Nacht zu einem Kranken geholt, um ihm und seinen Angehörigen beizustehen.»³

Durch den Projekt-Chor, der anlässlich der Wallfahrt zur Kirche von St. Silvester im Einsatz ist, kommen Sängerinnen und Sänger von verschiedenen Pfarreien des Sensebezirks. Voriges Jahr nahmen neun Pfarreien daran teil. Bei dieser Wallfahrt ehren wir auch die Muttergottes als «Mutter von der Immerwährenden Hilfe», deren Bild am damaligen Pilgersonntag getragen wurde. Nun tragen wir beide Bilder zur Prozession (das Bild der heiligen Marguerite Bays und das Bild der Mutter von der Immerwährenden Hilfe). Chormitglieder des Sensebezirks, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich eingeladen, dem Projekt-Chor beizutreten. Zu unserer Wallfahrt zur Kirche von St. Silvester am Sonntag, 28. Juni sind alle Gläubigen – sowohl Deutschsprachige als auch Französischsprachige – eingeladen.

Abbé Evode Bigirimana
Ansprechperson für die Pfarrei St. Silvester

² H.T. Conus OP, Margrit Bays, Editions du Signe, 1995, Seite 6

³ H.T. Conus OP, Margrit Bays, Editions du Signe, 1995, Seiten 9 und 11



Osternacht in St. Silvester

Die Osternacht ist der Abschluss des sogenannten Triduums der Karwoche. «Durch Nacht zum Licht» könnte man sagen. In feierlicher Prozession zogen wir nach der Weihe von Osterfeuer und Osterkerze in die noch dunkle Kirche ein. «Lumen Christi», «Licht Christi» singen wir beim Einzug, denn Christus, symbolisiert durch die Osterkerze, ist selbst das Licht, das unsere Nacht erhellt. Dies alles mündet in das feierliche «Gloria» der Osternacht: Christus ist auferstanden, Alleluia! – Wie schon in den vergangenen drei Jahren durften wir diese besondere Nacht unter Mithilfe einiger Firmlinge begehen, für einige von ihnen war

dies die erste Osternacht, aber sicher nicht die letzte.

Grossen Dank an alle, die bei diesem Fest mitgewirkt haben, herzlichen Dank!

Daniel Schwenzer

Frühlingsausflug der Ministranten Sense-Oberland

Bei herrlichem, fast sommerlichem Sonnenschein trafen wir am Samstag, 2. Mai 2026 um ca. 9.45 Uhr im Europapark ein und verteilten uns in kleine Gruppen. Mit voller Vorfreude auf die vielen Bahnen und Attraktionen konnten die Ministranten es kaum erwarten, loszugehen. Mit vielen schönen Eindrücken und erlebten Momenten hiess es dann um 19.00 Uhr wieder Abschiednehmen vom Europapark und Rückreise in die Heimat.

Ein herzliches Dankeschön an alle einzelnen Personen und an das Leiterteam, die diesen schönen Tag überhaupt durch ihre Mithilfe ermöglicht haben. Im ganz besonderen möchte ich auch allen Ministranten danken, die an diesem Samstag mit auf den Ausflug gekommen sind.

Herzlichst
Daniel Buchs



Bericht/Foto:
Daniel Buchs



Erstkommunionfeiern 2026 – Motto «Ihr seid meine Freunde!»



Foto: Jesse Paccucho

Erstkommunion Giffers



Foto: Sandra Zbinden

Erstkommunion Plaffeien



Foto: Sarah Polson-Neuhaus

Erstkommunion Plasselb



Foto: Sandra Zbinden

Erstkommunion Rechthalten



Foto: Sandra Zbinden

Erstkommunion Brünisried



Foto: Jesse Paccecho

Erstkommunion St. Silvester



GV der Vinzenzvereine Deutschfreiburg vor herrlicher Bergkulisse

Bei prächtigem Frühlingswetter machten sich rund 45 Mitglieder der Vinzenzvereine Deutschfreiburg mit einem Car auf den Weg nach Jaun. Der Ortsverein Jaun hatte im Gemeindesaal alles für die all-jährliche Generalversammlung vorbereitet und die Schar mit Kaffee und Gipfeli begrüsst.

Zum Auftakt lud Markus Berger (Vertreter der Pfarrei Jaun) zu einer kurzen Besinnung ein. Der Ortsrat der Vinzenzkonferenzen Deutschfreiburg ist finanziell gut unterwegs. Das Vermögen beläuft sich auf CHF 43 791.17, wie Kassier Theo Meyer erläuterte. Im vergangenen Jahr ist der Ortsrat auf 23 Unterstützungsgesuche eingetreten und hat somit diesen Menschen aus Notsituationen weitergeholfen. Die Vinzenzvereine sind nach wie vor auf treue Gönner angewiesen. Der Umstand, dass immer häufiger Verabschiedungen im engsten Familienkreis stattfinden, führt jedoch dazu, dass weniger Kollektengeld für die Vinzenzvereine gesammelt wird. Ein wichtiger Partner ist Cartons du Coeur Sensebezirk.

Auf die GV hin hatte Hilda Piller-Brühlhart – nach 12 Jahren – ihren Rücktritt aus dem Vorstand des Ortsrats gegeben. Die übrigen Vorstandsmitglieder Robert Sturny (Präsident), Peter Lauper (Vize-Präsident) Theo Meyer (Kassier) und Beatrice Jelk-Pürro, sowie die Revisoren Marianne Baeriswyl und Thomas Jungo wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Klara Schaller-Mauron (Wünnewil) wurde neu in den Vorstand gewählt.

Zum Ausklang stand ein kleiner Rundgang in der Pfarrkirche Jaun und auf dem einmalig schönen Friedhof, sowie das traditionelle Mittagessen – mit musikalischer Unterhaltung – auf dem Programm. rsh

Die Mitglieder der Vinzenzvereine verfolgen die Reden und Erklärungen.

Foto: Aldo Buchs



Kleiner Rundgang mit Erläuterungen durch Markus Berger (links) in der Kirche von Jaun.

Foto: Ruth Schmidhofer



Pfarrei Giffers-Tentlingen

Wir gratulieren zum Geburtstag



90 Jahre

Hermann Emmenegger, Dorfstrasse 4 6. Juni

92 Jahre

Liliane Russo, Zälgstrasse 15 2. Juni

*Wir wünschen der Jubilarin und dem Jubilar
alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.*

Fronleichnam, Donnerstag, 4. Juni

Um 8.35 Uhr findet ein feierlicher Einzug ab dem Schulhausareal über den Kirchweg statt. Bei schlechter Witterung machen wir ab der Pfarrkirche zeitgleich einen besonderen Einzug in die Pfarrkirche, wobei uns die Musikgesellschaft mit einem Choral in der Pfarrkirche empfangen wird. Der Gottesdienst wird um 8.45 Uhr beginnen unter gesanglicher Mitwirkung der Cäcilienchöre von Giffers-Tentlingen und Plasselb unter der Leitung von Thierry Dagon und des Organisten François Geiger.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird uns die Musikgesellschaft Giffers-Tentlingen in der Pfarrkirche einige Lieder vortragen und anschliessend lädt die Jubla Giffers-Tentlingen im Namen der Pfarrei im Pfarreisaal herzlich zum Apéro ein. Die Erstkommunionkinder und die Fahndelelegationen sowie Trachtenfrauen werden mitwirken.

Leider findet aus personellen Gründen keine Prozession durch das Dorf statt. Wir werden Yolanda und Charles Kolly, Emma und Josef Bapst sowie Paul und Marlène Aeby herzlich danken für das jahrzehntelange Herrichten des Fronleichnamsaltars zu Hause. Wir bitten Sie um Verständnis.

Anmeldung Wallfahrt der SESO

Am Samstag, 20. Juni findet die Wallfahrt der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland nach Sivriez-Romont statt. Wer gerne daran teilnehmen möchte, kann sich bis am 15. Juni beim Pfarramtsekretariat 026 418 11 28 anmelden.

Versammlungen, Anlässe

Musikalischer Nachmittag für 60 plus

Sommerpause – findet wieder am Dienstag,
1. September 2026 statt.

Mittagstisch für die Rentner/innen

Der nächste Mittagstisch für die Rentner/innen im Pfarreisaal Giffers findet am Donnerstag,
2. Juli 2026 statt.

Kaffee- und Kuchennachmittag mit Lottospiel für 60 plus

Sommerpause – findet wieder am Donnerstag,
17. September 2026 statt.

Erstkommunion in Giffers

Die Erstkommunion ist eine Chance, in die Gemeinschaft der Kirche hineinzuwachsen. Eine Chance, religiöse Elemente in das Familienleben zu bringen und mit den Kindern einen Glaubensweg zu gehen. Bei diesem Fest empfangen die Kinder zum ersten Mal die Hostie (Eucharistie).

Am 19. April 2026 durften 12 Kinder aus Giffers und Tentlingen die Erste Hl. Kommunion feiern. «Ihr seid meine Freunde!» – so lautet das Leitwort unserer Erstkommunionaktion im Jahr 2026. Es geht auf die Worte Jesu im Abendmahlsaal zurück, von denen uns im Johannesevangelium (Kapitel 15, Vers 14) berichtet wird. «Ihr seid meine Freunde!» – diese Worte sind weit mehr als ein einfacher Ausdruck von Zuneigung. Sie sind Verheissung und Einladung zugleich, uns auf die Gemeinschaft mit Jesus Christus einzulassen und immer wieder neu seine Nähe in unserem Leben zu suchen. In besonderer Weise spüren wir die Freundschaft mit Jesus Christus in der Feier der Eucharistie, in der er selbst in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns ist.

Es war eine wunderbare Erstkommunionfeier mit vielen schönen Momenten. Ich möchte den Eltern und den Kommunionkindern für ihren Einsatz herzlich danken. Wir durften vielen anwesenden Gottesdienstbesuchern eine Freude bereiten.

Den Kommunionkindern wünsche ich, die Freundschaft mit Jesus, die er uns schenkt, anzunehmen und immer wieder an die Liebe, die durch ihn an uns Menschen gegeben wird zu denken. Diese Freundschaft weiter zu schenken an alle Menschen auf dieser Welt.

Den Kindern und Familien wünsche ich auf diesem Weg, dass sie den Erstkommuniontag nie vergessen werden.

Katechetin Heidi Thürler



Pfarrei Plaffeien

Information Ferien Pfarramt

Das Pfarramt bleibt ferienhalber vom **8. bis 19. Juni** geschlossen.

Bei Notfällen melden Sie sich bitte unter der Nummer 026 419 11 30.

Information Ferien Pfarreiverwaltung

Das Büro der Pfarreiverwaltung ist vom **12. bis und mit 22. Juni** geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie sich in dieser Zeit gerne an ein Mitglied des Pfarreirates wenden.

Erlös Fastenaktion 2026 unserer Pfarrei

Der Verkauf der Rosen erbrachte den Erlös von Fr. 1115.-.

Der Erlös der Fastensuppen beträgt Fr. 1914.95.

Die Kollekte für die Fastenaktion ergab den Betrag von Fr. 2053.55.

Herzlichen Dank allen Helfenden sowie allen Besuchern und Spendern für den grosszügigen finanziellen Betrag zugunsten von hungernden Menschen.



Wir gratulieren zum Geburtstag

75 Jahre

Agnes Garius, Ried 64

10. Juni

Emma Stempf, Höhena 9

30. Juni

85 Jahre

René Monney, Alt Rufenenweg 30

11. Juni

Joseph Marro, Rufenen 16

19. Juni

93 Jahre

Jacqueline Corpataux, Bachmatte 10 6. Juni

96 Jahre

Otto Stempf, Bergstrasse 110 14. Juni

Wir wünschen den Jubilarinnen und den Jubilaren gute Gesundheit und Gottes Segen.

Anmeldung Wallfahrt der SESO

Am Samstag, 20. Juni findet die Wallfahrt der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland nach Sivi-riez-Romont statt. Wer gerne daran teilnehmen möchte, kann sich bis am 15. Juni beim Pfarramtsekretariat 026 419 11 30 anmelden

Versammlungen, Anlässe

Firmlinge

Firmatelier: «Mit Jesus Paddeln» am Dienstag, 2. Juni von 15.00 bis 17.00 Uhr

Firmatelier: «Bible Art Journaling» mit den Paten am Samstag, 13. Juni von 10.00 bis 12.00 Uhr

Treffen mit den Paten am Samstag, 20. Juni von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarreisaal

Vinzenzverein Plaffeien



Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Montag, 8. Juni im Pfarreisaal Plaffeien

An- und Abmeldungen gerne bei:

Annemarie Vonlanthen (079 363 30 59)

Beatrice Jelk-Pürro (079 533 51 28)

Pfarreiverwaltung (026 419 05 40)

Erstbeichte

Am Freitag, 12. Juni von 13.30 bis 14.30 Uhr

Dorfverein und Kulturkommission Plaffeien

«Dorfbrünefescht» am Sonntag, 14. Juni ab 10.00 Uhr auf der Kirchstrasse mit Darbietungen von Plaffeier Vereinen



Erstkommunion

Am 12. April 2026, dem Weissen Sonntag, war es endlich so weit:

Der grosse Tag war da, die Erstkommunion!

Kurz nach 8 Uhr trafen die ersten Kinder ein, ein letztes Richten und Zupfen – und schon ging es zum Foto-termin. Auf den Stufen der Kirche wurden von Sandra

Zbinden Gruppenfotos gemacht, Einzelaufnahmen und Schnappschüsse. Kurz danach war Aufstellen in der Kirchstrasse – und es ging los. Die Musikgesellschaft Alphorn gab das Kommando.

In einer schönen Prozession mit von den Familien gesäumten Strassen ging es unter Marschklangen zur Kirche. Vorneweg die MG, die grossen Brote der Bäckerei Fontana für den Apéro, Ministranten, Fahnen – und die wichtigsten: Die Erstkommunionkinder.

Viele Monate hatten wir uns auf diesen Moment vorbereitet. Im Unterricht haben wir die Sakramente, besonders das Sakrament des Altares kennengelernt, die Bibel und unseren Glauben. Mit der Feier der Erstkommunion sollte dies jetzt seinen krönenden Abschluss finden. Kirche voll und Gottesdienst kurzweilig, so durften die Kinder der Oberschrot- und der Lichtenaschule das erste Mal zum Altar des Herrn.

Herzlichen Glückwunsch und Dank an alle Mitwirkenden! Stellvertretend seien nur genannt: Alle Eltern, Pfarrer Niklaus Kessler, alle die die Kirche vorbereitet und geschmückt haben, Pia Brunner am Keyboard und alle Gottesdienstbesucher. Merci schön!

Daniel Schwenzer

Verabschiedung von Madeleine Schnierer als Kommunionhelferin und Lektorin

Liebe Madeleine

Viele Jahre hast Du im Schwarzsee und in Plaffeien als Lektorin und Kommunionhelferin bei unseren Gottesdiensten und auch in unserer Pastoralgruppe mitgewirkt. Vielen lieben Dank für diesen Dienst an uns und der Gemeinschaft der Glaubenden. Es ist immer wichtig und gut, wenn das ganze Volk Gottes an unseren Gottesdiensten teilnimmt und auch liturgische Dienste übernimmt.

Das Zweite Vatikanische Konzil sprach vom «Allgemeinen Priestertum» aller Gläubigen. Der Dienst als Lektorin und Kommunionhelferin ist genau so eine Teilhabe am allgemeinen Priestertum.

Leider erlaubt es Dein berufliches Engagement es derzeit nicht, diese Aufgaben weiter wahrzunehmen, wir begrüssen Dich jedoch gerne jederzeit wieder in unseren Reihen.

Bis dahin wünschen wir Dir eine gute Zeit und Gottes Segen. Vergelts Gott!

Daniel Schwenzer





Jahresbericht der Pastoralgruppe

Wir konnten in diesem Jahr den ökumenischen Gottesdienst in Guggisberg feiern. Wir hatten wieder eine gemeinsame Sitzung um den Gottesdienst vorzubereiten und danach sind alle zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Am 14. Februar dem Valentinstag, fand in unserer Pfarrkirche für alle Paare die Gebets- und Segensfeier statt, auch alle anderen Personen waren herzlich dazu eingeladen. Die Kirche war sehr schön geschmückt und das grosse Herz mit brennenden Kerzen hauchte eine romantische Stimmung ein. Beim gemeinsamen Apéro haben die Anwesenden sehr gerühmt, gedankt und uns ermuntert es wieder zu machen.

Ein grosser Höhepunkt in diesem Jahr war wieder die Kleider- und Hilfsgütersammlung für Licht im Osten von LIO. Wir haben Kleider, Matratzen, Medizinische Hilfsmittel, Velos, Kinderwägel, Plüschtiere und Schulsäcke gesammelt. Wir und auch alle Leute in Osteuropa sind sehr dankbar für die grosse Unterstützung. Wenn wir bedenken, dass wir alles im Überfluss haben und es diesen Leuten an allem mangelt.

Mit der Rosenaktion unterstützen wir die Fastenaktion. Bei der Bäckerei Fontana und beim Coop verkaufen wir die Rosen und danken allen Käufern.

Am Karsamstag serviert die Pastoralgruppe die Fastensuppe in der Buvette Jailhouse Rohr in Schwarzsee. Mit Kaffee und Kuchen in einer gemütlichen Runde beendeten wir diesen Anlass.

An Ostern durften wir jedem Messebesucher in der Kirche Plaffeien und danach auch im Schwarzsee ein gesegnetes Osterei überreichen.

Die letzte Sitzung vor der Sommerpause findet jeweils bei mir zu Hause statt, danach geniessen wir einen gemütlichen Abend mit bräteln und diskutieren.

Im Juli findet unsere traditionelle Fahrt ins Blaue mit dem ÖV statt, da können alle einige unbeschwerte Stunden geniessen sowie neue Kräfte und Ideen tanken.

Am Bärgeeseesfest Ende Juli findet der bereits beliebte ökumenische Gottesdienst auf dem Festgelände am Schwarzsee statt. Da Gérald die Fäden in der Hand hat, helfen wir auch gleich am Gottesdienst mit, welcher doch immer recht viele Leute anzieht.

Die sehr eindrückliche Lichterprozession zu Muelers Grotte in Plasselb fand am 5. September statt. Daniel hat die Feier sehr schön gestaltet. Danach gab es Tee und Zopf.

Am Patronsfest «Bruder Klaus» der Kirche Schwarzsee konnten wir die Messebesucher mit einem Verre d'amitié verwöhnen.

Das Erntedankfest fand am 12. Oktober statt und bei diesem tragen wir jeweils einen Erntedankkorb mit einem sehr schön verzierten Wastelbrot in die Kirche. Zudem helfen wir bei der Prämierung der Zeichnungen und können dann an der Messe die Geschenke verteilen.

An der Roratemesse vom 6. Dezember haben wir Daniel Buchs unterstützt beim Frühstück zubereiten, servieren und danach wieder beim Aufräumen und Abwaschen.

Und so ist wieder ein sehr aktives Jahr zu Ende gegangen.

Die Präsidentin der Pastoralgruppe,

Thekla Buchs



Mittwochsmessen in den Frühlings- und Sommermonaten

Grotte

Ab dem 20. Mai bis 5. August feiern wir die Hl. Messe am Mittwoch um 9.00 Uhr in der Grotte, bei schlechtem Wetter in der Kirche. Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt ihnen Frau Gabriela Portmann, Sakristanin, ab 8.00 Uhr Auskunft unter der Nr. 079 271 13 29.

Neuhauskapelle

Auch in diesem Jahr feiern wir von Mai bis August vier Hl. Messen in der Neuhauskapelle. Jeden 2. Mittwoch im Monat, das heisst am Mittwoch, 10. Juni, 8. Juli und 12. August feiern wir die Hl. Messe um 9.00 Uhr in der Neuhauskapelle.

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Neuhaus.

Wir gratulieren

zum Geburtstag



80 Jahre

Josef Neuhaus, Pflegeheim Bachmatte,
früher Neuhaus 16. Juni

90 Jahre

Alfons Kolly, Hubel 22. Juni

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute, viel Freude und Gottes Segen.

Fastenaktion 2026

Erlös Rosenverkauf Fr. 415.—

Erlös Fastenbrotverkauf
der Bäckerei Rappo Fr. 120.—

Erlös Fastensuppe Fr. 1 161.65

Erlös Kirchenkollekten
zugunsten der Fastenaktion Fr. 946.45

So durften wir dieses Jahr gesamt Fr. 2 643.10
an die Fastenaktion überweisen.

Herzlichen Dank an das Küchenteam, allen Helferinnen und Helfern, sowie allen Spendern und Besuchern für die grosszügige Unterstützung zugunsten der diesjährigen Fastenaktion.

Backwarenverkauf zugunsten des Messdienerlagers

Nach der Festeucharistie zu Fronleichnam, am Mittwochabend 3. Juni, verkaufen die Ministrant/innen Backwaren zugunsten des Messdienerlagers.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die die Backwaren hergestellt haben, sowie den Käuferinnen und Käufern, die das Projekt unterstützen.

Anmeldung Wallfahrt der SESO

Am Samstag, 20. Juni findet die Wallfahrt der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland nach Sivièze-Romont statt. Wer gerne daran teilnehmen möchte, kann sich bis am 15. Juni beim Pfarramtsekretariat 079 767 73 50 anmelden.

Versammlungen, Anlässe

Musikgesellschaft

Fronleichnamsprozession am Mittwochabend, 3. Juni

Vinzenzverein

Mittagstreff – offen für alle

Der Vinzenzverein organisiert ein gemeinsames Mittagessen am Dienstag, 9. Juni um 11.30 Uhr im Vereinslokal.

Kosten: Fr. 14.– pro Person, inkl. Mineralwasser und Kaffee.

Telefonische An- oder Abmeldung oder SMS bis am Samstag vor dem Anlass bei Gertrud Neuhaus, 079 262 74 66.

Wir freuen uns auf Euch!

Frauenverein

Nachtflohmarkt am Samstag, 13. Juni
ab 17.00 Uhr beim Schützenhaus

Theatergesellschaft

Picknick am Sonntag, 14. Juni im Vereinslokal

Gemeinde

Gemeindeversammlung am Dienstag, 23. Juni
im Vereinslokal



Erstkommunion 2026

Ihr seid meine Freunde! So lautete das Motto der diesjährigen Erstkommunion in Plasselb, welche wir am Weissen Sonntag, dem 12. April, feiern durften. Ich wünsche hiermit allen weiterhin gute Freundschaft, im Besonderen mit Jesus.

Die musikalische Begleitung der Musikgesellschaft und der Cäcilienchöre Plasselb und Giffers-Tenlingen verlieh der Erstkommunionfeier einen schönen und festlichen Rahmen. Nach der Feier servierte der Pfarreirat einen kleinen Apéro, bei dem die Musikgesellschaft noch ein kleines Ständchen gab und die Familien Erinnerungsphotos machen durften.

Hiermit ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses Fest in guter Erinnerung bleiben wird. Insbesondere gilt ein Dank den Eltern, welche die Kinder das ganze Jahr auf ihrem Weg begleitet haben, sowie auch einen herzlichen Dank für die wunderschön geschmückte Kirche bei der Erstkommunion.

Text und Fotos: Katechet Daniel Buchs





Pfarrei Rechthalten-Brünisried

Wir gratulieren



zum Geburtstag in Rechthalten

80 Jahre

Therese Krattinger-Hayoz,
Unterdorf 16

25. Juni

93 Jahre

Edith Mülhauser-Piller,
Schwarzseestrasse 10

11. Juni

*Wir wünschen den Jubilarinnen viel Freude
alles Gute und Gottes Segen.*



Backwarenverkäufe zugunsten des Messdienerlagers 2026

In Brünisried am Patronsfest, 13. Juni nach
der Hl. Messe mit anschliessendem Aperitif.

In Rechthalten am Patronsfest, 28. Juni nach
der Hl. Messe mit anschliessendem Aperitif
und dem traditionellen Tengele zum Patrons-
fest.

An alle Mitwirkenden ein grosses Dankeschön.

Messdieneraufnahme / Messdienerverabschiedung in Brünisried am Patronsfest, 13. Juni um 17.00 Uhr mit anschliessendem Aperitif

**Als Messdiener wird Matteo Rappo verab-
schiedet.**

Wir danken ihm für den treuen Einsatz und
wünschen alles Gute und Gottes Segen. Ein
herzliches «Vergelt's Gott».

**Als Neuministrantinnen werden an der Feier
Laura Bapst und Marielle Binggeli aufge-
nommen.**

Den beiden Neuministrantinnen wünschen wir
viel Freude an diesem wichtigen Dienst.

Messen bei der Buchenkapelle jeden Montag um 19.30 Uhr

Bei unsicheren Wetterverhältnissen (Sturm,
Gewitter) gibt der Telefonbeantworter vom
Pfarramt (026 418 11 29) oder die Homepage
(seelsorgeeinheit-senseoberland.ch) ab 14.00 Uhr
Auskunft, wo die Hl. Messe stattfindet.

Bei gutem Wetter und auch bei Regen wird die
Hl. Messe bei der Buchenkapelle gefeiert.

Anmeldung Wallfahrt der SESO

Am Samstag, 20. Juni findet die Wallfahrt der
Seelsorgeeinheit Sense-Oberland nach Sivi-
riez-Romont statt. Wer gerne daran teilneh-
men möchte, kann sich bis am 15. Juni beim
Pfarramtsekretariat 026 418 11 29 anmelden.

Versammlungen, Anlässe

Brünisried

Frauen- und Mütterverein

Montag, 15. Juni: 19.30 Uhr Messe für verstor-
bene Mitglieder in der Buchenkapelle.



Erstkommunion Brünisried 2026

Bei der Ersten Heiligen Kommunion in Brünisried am 19. April lautete das Motto: Ihr seid meine Freunde! Ich wünsche hiermit allen weiterhin, gute Freundschaft, dies im Besonderen mit Jesus.

Bei herrlichem Wetter durften unsere sieben Erstkommunionkinder, begleitet durch die Musikgesellschaft und den Cäcilienchor, eine wunderschöne erste Heilige Kommunion feiern.

Nach der Feier servierte der Frauen- und Mütterverein einen kleinen Apéro, bei dem die Musikgesellschaft noch ein kleines Ständchen gab und die Familien Erinnerungsfotos machen durften.

Hiermit ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses Fest in guter Erinnerung bleiben kann. Insbesondere gilt ein Dank den Eltern, welche die Kinder das ganze Jahr auf ihrem Weg begleitet haben, sowie auch ein herzlicher Dank für die wunderschön geschmückte Kirche bei der Erstkommunion.

Text und Fotos: Katechet Daniel Buchs





Kreuzverehrung unserer Erstkommunionkinder



Bereits am Gründonnerstag verehrten unsere Erstkommunionkinder in der Kirche das hl. Kreuz. Sie schmückten das Kreuz mit Herzen, Blumen und Edelsteinen um zu zeigen: «So lieb haben wir Jesus, der sein Leben für uns hingab.»

Die hl. Messe am **Ostersonntag** wurde im Rega TV ausgestrahlt. Gestaltet wurde der Gottesdienst vom Gemischten Chor Rechthalten. Anschliessend spielte die Musikgesellschaft auf, während gesegnete Ostereier und Schoggiköpfe verteilt wurden.

Allen herzlichen Dank!

Texte und Foto: Sr. M. Theonilla Töbermann

*Wahrer Friede
bedeutet nicht bloss
die Abwesenheit von Konflikten,
sondern
die Gegenwart von Gerechtigkeit.*

Mahatma Gandhi

Impressionen der 1. Hl. Kommunion in Rechthalten am 12. April 2026



Die Musikgesellschaft Rechthalten geleitet die Kommunionkinder vom Schürli zur Pfarrkirche



Die Kommunionmütter haben den Eingang und die Kirche für die Kinder geschmückt. Herzlichen Dank!





Pfarrei Rechthalten-Brünisried

Professor Mali erneuert mit den Kommunionkindern das Taufversprechen; gemeinsam beten wir das Vaterunser



Wir danken allen die geholfen haben, dass unsere Kinder eine schöne 1. Hl. Kommunion feiern konnten:



dem Zelebranten Prof. Franz Mali,
der Musikgesellschaft Frohsinn, Rechthalten;
dem Gemischten Chor, Rechthalten;
Frau Sandra Zbinden für die schönen Fotos;
unserer Sakristanin, sowie den Landfrauen
und dem Pfarreirat für das anschliessende
Apertif.

Fotos: Sandra Zbinden
Text: Sr.M.Theonilla Töbermann



Am 19. April fand die Aufnahme von Magdalena Wider in die Kirche statt. Neben dem Sakrament der Firmung, empfing Sie auch ihre 1. Hl. Kommunion.

Spendung der Firmung durch Prof. Joachim Negel

Fotos: Sr. M. Theonilla Töbermann



Die Firmpatin überreicht Magdalena die Firmkerze.



Magdalena trägt die Fürbitten vor.



Pfarrei Rechthalten-Brünisried



Am 25. April trafen sich die 2. Klässler zum Versöhnungsweg, den unsere Katechetinnen Bernadette Kolly und Edith Fasel liebevoll vorbereitet hatten. Unterstützt wurden sie von Abbé Evode und Sr. M. Theonilla. Gestartet wurde mit einem Impuls in der Kirche, bevor es dann ins Schürli ging, wo die Kinder an vier verschiedenen Stationen ihr eigenes Handeln überdenken und kleine kreative Aufgaben lösen konnten. Unterstützt wurden sie hierbei von ihren Gottis.



Am Ende durften die Kinder ihr Herz erleichtern und gemeinsam die Beichtzettel verbrennen. Mit Tee und Zopf klang schliesslich der schöne Vormittag aus. Herzlichen Dank unseren beiden Katechetinnen!



Text und Fotos: Sr. M. Theonilla Töbermann

Die traditionelle Hirtenmesse des Hirtenverbands Sense Oberland und der Talschaft Jaun wurde dieses Jahr am 26. April 2026 in Rechthalten gefeiert. Es zelebrierte P. Szymon von den Dominikanern in Fribourg. Die musikalische Gestaltung übernahm der Jodlerclub «Echo vo de Chrützflue», St. Silvester.

Allen einen herzlichen Dank.

Nächste Termine

Am Herrgottstag, den 4. Juni ist der Fronleichnamsgottesdienst in Brünisried – anschliessend Aperitif.

Liebe Kommunionkinder kommt bitte in euren Kommunionkleidern.

Danach ist dann die Abgabe der Kommunionkleider.

Erinnerung für unsere Firmlinge: Am 13. Juni findet von 10.00 bis 12.00 Uhr das Firmatelier Bibel Art Journaling im Pfarreisaal Plaffeien statt.

Herzliche Einladung an unsere Schulkinder mit Familien zum Schulabschluss-Gottesdienst an der Buchenkapelle mit vorherigem Picknick. Bitte beachtet hierzu die Einladung im SESO-Teil vorne.



Wir gratulieren

zum Geburtstag



75 Jahre

Gertrud Baeriswyl, Kirchweg 11

28. Juni

Wir wünschen der Jubilarin alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Wallfahrt zum 7. Jahrestag

der Heiligsprechung von Marguerite Bays am Sonntag, 28. Juni, Pilgersonntag

9.30 Uhr Prozession vom Pfarrhaus zur Kirche

9.45 Uhr Festgottesdienst in der Kirche St. Silvester

Abbé Evode Bigirimana wird mit uns diesen Wallfahrts-Gottesdienst feiern unter Mitwirkung der Liturgiegruppe, Clemens Mair an der Orgel, dem Projekt-Chor unter der Leitung von Manuela Dorthe, dem Trio Alphorn und Handharmonika Bärelöch. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert.

Anmeldung Wallfahrt der SESO

Am Samstag, 20. Juni findet die Wallfahrt der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland nach Siviriez-Romont statt. Wer gerne daran teilnehmen möchte, kann sich bis am 15. Juni beim Pfarramtsekretariat 026 418 11 28 anmelden.

Erstkommunion in St. Silvester

Die Erstkommunion ist eine Chance, in die Gemeinschaft der Kirche hineinzuwachsen. Eine Chance, religiöse Elemente in das Familienleben zu bringen und mit den Kindern einen Glaubensweg zu gehen. Bei diesem Fest empfangen die Kinder zum ersten Mal die Hostie (Eucharistie).

Am 26. April 2026 durften vier Kinder in St. Silvester die Erste Hl. Kommunion feiern. «Ihr seid meine Freunde!» – so lautet das Leitwort unserer Erstkommunionaktion im Jahr 2026. Es geht auf die Worte Jesu im Abendmahlsaal zurück, von denen uns im Johannes-evangelium (Kapitel 15, Vers 14) berichtet wird. «Ihr seid meine Freunde!» – diese Worte sind weit mehr als ein einfacher Ausdruck von Zuneigung. Sie sind Verheissung und Einladung zugleich, uns auf die Gemeinschaft mit Jesus Christus einzulassen und immer wieder neu seine Nähe in unserem Leben zu suchen. In besonderer Weise spüren wir die Freundschaft mit Jesus Christus in der Feier der Eucharistie, in der er selbst in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns ist.

Es war eine schöne Erstkommunionfeier mit eindrücklichen Momenten. Ich möchte den Eltern und den Kommunionkindern für ihren Einsatz herzlich danken. Wir durften vielen anwesenden Gottesdienstbesuchern eine Freude bereiten.

Den Kommunionkindern wünsche ich, die Freundschaft mit Jesus, die er uns schenkt, anzunehmen und immer wieder an die Liebe, die durch ihn an uns Menschen gegeben wird zu denken. Diese Freundschaft weiter zu schenken an alle Menschen auf dieser Welt.

Den Kindern und Familien wünsche ich auf diesem Weg, dass sie den Erstkommunionstag nie vergessen werden.

Katechetin Heidi Thürler



Unsere Verstorbenen

† Hans Gobet, Plaffeien

Wir nahmen Abschied von Hans Gobet, geboren am 8. Oktober 1942 und verstorben am 18. März 2026 auf der Egg im Alter von 83 Jahren.

Hans wuchs auf der Egg in Oberschrot auf und verbrachte dort seine Kindheit zusammen mit seinen Schwestern.



Hans wäre gerne Mechaniker oder Pilot geworden, aber die Gesundheit des Vaters band ihn an die Aufgaben am Hof. Als Hans 18 Jahre alt war, ist der Vater unverhofft gestorben und Hans musste den Hof übernehmen. Er wurde dabei stets von Mama unterstützt und geleitet.

Die Leidenschaft für das Fliegen hat Hans aber ein Leben lang begleitet und er hatte oft die Möglichkeit mit Freunden in Privatmaschinen mitzufliegen. Hans hat auch sehr gerne Flugshows besucht. Seiner Begeisterung für die Mechanik konnte er durch die Reparatur alter Landwirtschaftsmaschinen nachgehen.

Hans interessierte sich sehr für Politik, war bis ins hohe Alter über die Geschehnisse in der Welt informiert. Eine weitere Leidenschaft war für ihn das Schiessen. Nach dem Jungschützenkurs hat Hans im Schützenverein aktiv mitgewirkt und war bis zu seinem 80. Lebensjahr an jedem Feldschiessen dabei. Er hat unzählige Medaillen gewonnen.

Nach Abgabe der Tiere hat Hans allein mit dem Gemeinde-GA die ganze Schweiz bereist und jeweils begeistert davon berichtet. Der Wunsch eine Frau zu finden und eine Familie zu gründen, hat sich für Hans leider nie erfüllt. Wer Hans begegnete, erlebte einen Menschen, der zufrieden war mit einem bescheidenen Leben und der sein Leben selbstständig und manchmal unkonventionell geführt hat.

In den letzten Jahren machten sich vermehrt gesundheitliche Beschwerden bemerkbar und der Alltag wurde immer beschwerlicher; insbe-

sondere auch durch die zunehmende Schwerhörigkeit. Hans war sehr mit der Egg verwurzelt und es war ihm wichtig auf der Egg bleiben zu können. Der Gedanke, sein Zuhause verlassen zu müssen, hat ihn wahrscheinlich sehr belastet.

Wir verlieren mit Hans einen Menschen, der mit seiner Bescheidenheit, seiner Willensstärke und seinem Mut viele wertvolle Erinnerungen hinterlässt.

Seine Familie

† Meinrad Neuhaus-Bielmann, Plaffeien

Meinrad wurde den Eltern Oswald und Emma Neuhaus-Thalmann am 26. April 1936 in Oberschrot in die Wiege gelegt.



Mit seinen fünf Geschwistern erlebte er eine schöne Jugendzeit. Schon früh war er als Hüterbueb auf der Alp. Nach der Schulzeit in Plaffeien war «Radi» wie er von vielen genannt wurde, bei verschiedenen Bauern im Welschland. Bei der Post in Bern und später als Tramchauffeur in Freiburg, fand er eine sichere Arbeitsstelle.

In dieser Zeit lernte er seine grosse Liebe Berthy Bielmann kennen und am 5. August 1960 läuteten für die beiden die Hochzeitsglocken. Am 25. Januar 1961 kam Sohn Reinhard zur Welt und die junge Familie zog in den Rufenen bei Plaffeien, wo sie 1968 Pflegesohn Beat aufnahmen und liebevoll grosszogen wie ihren eigenen.

Meinrad war ein sehr guter Handwerker und lange als Dachdecker/Spengler tätig. Auch das Holzen lag ihm im Blut. Früher als guter Sänger im Jodlerklub Alphüttli Plaffeien, im Arbeiterverein oder in der Gewerkschaft Plaffeien, alle konnten immer auf Radi zählen.

Papa hatte einen goldigen Humor und stets war eines seiner Sprüchlein zu hören. Wie



Unsere Verstorbenen

freute er sich, als er in Plaffeien sein lang ersehntes Eigenheim erwerben konnte. Da konnte Papa sich richtig entfalten und seine «Chüngle» pflegen. Nach und nach vergrösserte sich seine Familie mit Gross- und Urgrosskindern. Das machte ihm viel Freude.

Sein grosser Traum, einmal selber auf einem Bärgli zu hirteln, erfüllte sich im Sommer 2010 auf dem Postschwand im Plasselbschlund. Liebevoll hegte er einen Sommer lang die ihm anvertrauten Tiere.

Erste gesundheitliche Probleme stellten sich ein, als Papa beide Hüften operieren musste und später auch noch ein Nierenleiden dazu kam. So musste er 2016 sein Heim verkaufen und mit Mama ins Altersblöckli Bachmatte ziehen. Nach einem Sturz verschlechterte sich sein Gesundheitszustand immer mehr, sodass ein Eintritt ins Pflegeheim Bachmatte am 13. März 2026 unumgänglich war.

Am 26. März 2026 durfte Papa Meinrad seine letzte Reise antreten und wurde von seinen Beschwerden erlöst.

Deine Familie

† Felix Mauron-Brügger, Plaffeien

Felix Mauron wurde am 24. Januar 1941 in der Rütli in Plaffeien als zweites von sechs Kindern geboren. Schon früh musste die Familie den Verlust seines Bruders Viktor verkraften. Seine Schul- und Jugendzeit verbrachte Felix in Plaffeien, wo er die Primar- und Sekundarschule besuchte.



Nach dem Abschluss der Schule ging er auf die Bauernschule in Grangesneuve und sammelte zusätzlich Erfahrungen in Schreinereien, auf verschiedenen landwirtschaftlichen Betrieben, einschliesslich des elterlichen Hofes, den er später übernahm. Neben seiner Tätigkeit als Landwirt arbeitete er regelmässig in einer

Schreinerei, was ihm stets ein zusätzliches Einkommen sicherte.

1967 lernte Felix seine zukünftige Frau Marie Brügger kennen. Im darauffolgenden Jahr schlossen sie den Bund der Ehe und ihnen wurden vier Kinder geschenkt. Im Laufe der Jahre wuchs die Familie weiter: Acht Enkel und vier Urenkel bereiteten Felix grosse Freude. Viele schöne Wanderungen unternahm er gemeinsam mit seiner Familie in den Bergen.

Seit seiner Jugend war das Musizieren und Singen Felix' grosse Leidenschaft. Über viele Jahre engagierte er sich zuerst in der Theatargesellschaft, im Gemischten Chor und im Jodlerklub Alphüttli, zudem spielte er gemeinsam mit seinen Geschwistern Tanzmusik. Als Tafelmajor unterhielt er seine Mitmenschen mit zahlreichen Witzen.

Nach der Pensionierung genossen Felix und Marie gelegentlich Ausflüge mit dem Reisebus sowie entspannte Ferientage.

In den letzten Jahren zog sich Felix immer mehr zurück und fühlte sich vor allem zu Hause in seiner vertrauten Umgebung wohl, er liebte die Ruhe, die Natur, ein gutes Essen und das Jassen.

Seine Gesundheit liess zunehmend nach und gesundheitliche Beschwerden machten sich bemerkbar, so dass ein Spitalaufenthalt erforderlich war, wo er nach kurzer schwerer Krankheit am 2. April 2026 in Anwesenheit seiner Familie friedlich einschlief.

Deine Familie





Unsere Verstorbenen

† Günther Schumacher, Rechthalten

Günther Schumacher ist am 18. Dezember 1936 in Köln als siebtes von neun Kindern geboren. Seine Kindheit war geprägt vom Krieg; 1944 erlebte er die Bombardierung seiner Heimatstadt, als er beim Fussballspielen von den Sirenen überrascht wurde. Im Luftschutzbunker fand er nicht nur Schutz, sondern auch zum Glauben, der ihn sein Leben lang begleiten sollte.



Nach der Schulzeit führte ihn sein Weg früh in die Schweiz, wo er in Fribourg studierte und später an der ETH Zürich sein Wissen in Raumplanung vertiefte. Für seine Doktorarbeit reiste er sogar bis nach Äthiopien, um den Kaffeeanbau zu erforschen – eine Leidenschaft, die wohl auch in seiner Familie wurzelte, in der sich vieles um Kaffee drehte.

1967 begegnete er in Schüpfheim seiner grossen Liebe Ida. Ein Jahr später heirateten sie – nicht ganz ohne Widerstand aus ihrer Heimat, wo man sie nur ungern ziehen liess. Gemeinsam bauten sie sich in Villars-sur-Glâne ein Zuhause auf, in dem später ihre drei Kinder Nicole, Reto und Pascal aufwuchsen.

Über viele Jahre arbeitete Günther als Raumplaner beim kantonalen Planungsamt in Freiburg. Doch neben der Arbeit galt seine Leidenschaft dem Sport: Fussball spielte er bis ins hohe Alter, Skifahren und Turnen gehörten ebenso dazu. Als treuer Fan von Gottéron wusste er: Hoffen gehört einfach dazu – im Sport wie im Leben.

Wer Günther kannte, erinnert sich an seine Weltoffenheit, seine Neugier und Grosszügigkeit – und auch an eine gewisse lebenswürdige Sturheit. Sein Haus stand immer offen, und so fanden Menschen aus aller Welt den Weg zu ihm. Besonders am Herzen lagen ihm seine Enkelkinder, die er mit viel Zeit und Hingabe begleitete.

Günther ging am 3. April 2026 im Alter von 89 Jahren von uns, nach einem Leben, das bis zur letzten Minute erfüllt war. Am Abend zuvor war er noch in der BCF Arena, hatte ein gutes Fondue genossen und seine Mannschaft angefeuert; am nächsten Tag hat ihn sein Herz losgelassen. Ein Abschied, der zeigt: Die wichtigen Dinge im Leben sind oft ganz einfach.

Die Familie

† Elisabeth Köstinger-Schütter, Rechthalten

22. September 1940
– 11. April 2026

«Wenn die Zeit da ist, werde ich meine Flügelchen ausbreiten und mich mit dem Wind forttragen lassen.»

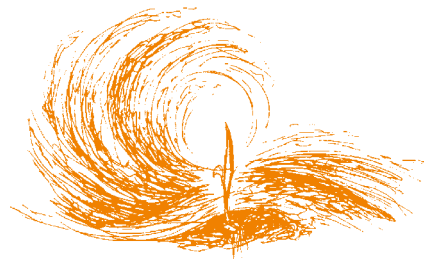


Liebe Mama

Deinen Schalk und deine Lebensfreude werden wir immer in unseren Herzen behalten.

In liebevollem Gedenken

Deine Familie



Weitere Nekrologe folgen in der nächsten Ausgabe.

Die Kraft des Singens

Am 22. April 2026 lud die Fachstelle Kirchenmusik FKM zum (Gross-)Eltern-Kind-Singen ins Begegnungszentrum nach Schmitten. 12 Erwachsene kamen mit ihren Kindern und Grosskindern, gespannt auf einen Nachmittag mit Liedern und Bewegung.



Foto: Petra Perler

Die Scheuen hielten sich fest an der Hand der Begleitperson, andere kamen neugierig in den Raum. Mit dem ersten Begrüssungsspiel suchten und berührten wir die genannten Farben, klatschten und nahmen uns ganz nebenbei wahr. Bei den meisten war die erste Hemmschwelle damit überwunden.

Seit 2010 fördert die FKM kirchenmusikalische Tätigkeiten. Sie unterstützt Kirchen-musizierende, Katechet/innen, Cäcilienchöre und Seelsorgende. Ebenfalls zu ihren Aufgaben gehört die Förderung des Singens bei Kindern, in Familien und Kinderchören.

Singen ist Teil unseres kulturellen Erbes. Ältere Menschen erinnern sich, wie der gemeinsame Abwasch leichter von der Hand ging, sobald man zusammen ein Lied anstimmte, und wie man mit Liedern die Tages- und Jahreszeiten besang. Jedes Fest wird mit Musik und Gesang verschönert. Alle Jubilare sind tief berührt, wenn ihnen ein persönlich vorge-tragenes Lied geschenkt wird. Auch tröstende Lieder, Lieder zur Vergebung und Melodien, die die Dankbarkeit an den Schöpfer thematisieren, haben eine Kraft, die im Innersten berührt. In der christlichen Tradition ist der Gesang zentraler Bestandteil jedes Gottesdienstes. Er verleiht der Zeremonie (idealerweise) eine Ehrwürdigkeit, welche eine spiri-tuelle Kraft erahnen lässt.

Im Alltag macht das Singen mit den Kindern nicht nur Spass, sondern es stärkt zugleich die soziale Bindung und macht das Gehirn fit. Wissenschaftliche Studien zeigten zudem, wie sich Singen auf die körperliche Gesundheit auswirkt – etwa auf die Sauerstoffver-sorgung, das Belohnungssystem, die Konzentration und vieles mehr.

Das wiederholte Singen von Trost- und Einschlafliedern hat durchaus auch etwas Spiri-tuelles, denn es beruhigt und entspannt.

Indem wir mit unseren Kindern und Grosskindern singen, schenken wir ihnen immaterielle Werte, die ihre Entwicklung nachhaltig prägen. Dabei ist es nicht entscheidend, ob mit schöner Stimme oder nicht. Es ist die vertraute Stimme, die berührt.

Manuela Dorthe, Fachstelle Kirchenmusik

Fachstelle Behindertenseelsorge

behindertenseelsorge@kath-fr.ch | 026 426 34 35 |
www.kath-fr.ch/bildung

Glaube & Behinderung mitdenken – in Theorie und Praxis (Teil 3): am 8. Juni 2026, 19.00 bis 20.30 Uhr; online. In dieser dreiteiligen Fortbildung greifen wir Themen wie Inklusion, ein vertieftes Verständnis von Behinderung und die Würde jedes Menschen als Bild Gottes auf. 3. Teil: Behinderung und Gottesbilder in der Bibel; Referentin: Angelo Comino; Anmeldung: behindertenseelsorge@kath-fr.ch; Kosten: keine.



Adoray Freiburg

freiburg@adoray.ch |
www.adoray.ch/orte/freiburg

Nice Sunday – Lobpreis-Gottesdienste für alle Generationen am 7. Juni 2026; 18.00 Uhr, Pfarrkirche Schmitten, Gwattstrasse 2, 3185 Schmitten.

Adoray Sommerfest am Sonntag, 21. Juni 2026, 16.00 Uhr: Spiel und Spass im Garten vom Salesianum, 17.00 Uhr: Grillen, 19.30 Uhr: Adoray in der Kapelle (Lobpreis, Impuls, Anbetung & Gemeinschaft) Hauskapelle des Convict Salesianum; Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg.

Lobpreisabend *Herzliche Einladung zu Lobpreis, Impuls, Anbetung und Gemeinschaft* am Sonntag, 31. Mai 2026; 19.30 bis 20.30 Uhr; Hauskapelle des Convict Salesianum; Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg.

Deutschfreiburger Wallfahrten 2026

Sachsln und Flüeli-Ranft: 28. Juni,
Hergiswil LU: 19. August;
Rosenkranzsonntag in Einsiedeln: 4. Oktober;
Organisation sämtlicher Reisen: Horner Reisen;
Telefon 026 494 56 56; www.horner-reisen.ch;
E-Mail: info@horner-reisen.ch; Reiseleitung sämtlicher Reisen: Berthold Rauber, 079 175 31 02;
E-Mail: rauber.berthold@rega-sense.ch.

WABE – Wachen und Begleiten

Seebezirk und Region Laupen: 031 505 20 00
Sensebezirk und deutschsprachiger Saanebezirk:
026 494 01 40 | www.wabedeutschfreiburg.ch

Trauercafé jeden 2. Sonntagnachmittag im Monat. Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Nächstes Treffen am Sonntag, 14. Juni 2026, 14.30 bis 16.30 Uhr, Café Bijou (Stiftung ssb Tifers). Kosten und Anmeldung: keine.



Kontakt Regionalseite:

Bistumsregionalleitung, Deutschfreiburg,
Kommunikation, Petra Perler, Bd. de Pérolles 38,
1700 Freiburg, 026 426 34 19, info@kath-fr.ch

Fachstelle Jugendseelsorge

juseo@kath-fr.ch | 026 426 34 55 | www.kath-fr.ch

Musik – Jugend – Kirche *Wie können wir Jugendgottesdienste, Firmung und Feiern mit jungen Erwachsenen musikalisch gestalten? Wir erfahren, wo Möglichkeiten und Grenzen liegen und erproben technische Hilfsmittel.* Am 2. Juni 2026, 19.15 bis 21.15 Uhr; Bd. de Pérolles 38, Freiburg, Raum Aaron; in Zusammenarbeit mit den FS Katechese und Kirchenmusik; Leitung: Manuela Dorthé-Buntschu und Damien Favre, Fachstelle Kirchenmusik

Nationaler Weltjugendtag in Stans vom 12. bis 14. Juni 2026 – Erlebe den nationalen Weltjugendtag – ein einzigartiges Treffen mit vielen Jugendlichen aus der ganzen Schweiz. Feiere, bete, diskutiere und vertiefe deine Freundschaft mit Gott und Gleichgesinnten. Wenn mehrere hundert Jugendliche aus der ganzen Schweiz zusammen Gottesdienst feiern, Lobpreislieder singen und miteinander beten, über Gott und die Welt diskutieren und miteinander den katholischen Glauben entdecken, Spass haben und dabei die Freundschaft untereinander und zu Gott ganz neu vertiefen – das ist der nationale Weltjugendtag. Ein Jugendtreffen der ganz besonderen Art. Die Juseso organisiert die Reise mit Übernachtung für euch. Für Jugendliche ab 15 Jahren; Leitung: Juseso Deutschfreiburg; Kosten: noch offen; Anmeldung: bei juseso@kath-fr.ch

Segeltörn 2026 im August in Holland – *Den Wind in den Haaren spüren, segeln, lachen, Zeit für sich haben, spirituelle Inputs – das alles erlebst du auf dem Segeltörn.*

Für junge Erwachsene ab 15 bis 25 Jahren; 16. bis 24. August 2026; Kontakt und Infos: Monika Dillier, Juseso Deutschfreiburg; Kosten: ca. CHF 700.– inkl. Reise; Organisation und Leitung: Juseso und fri-soul.ch



Die Bistumsregionalleitung wünscht allen
Leserinnen und Lesern einen guten Start
in den Sommer 2026



Adressen

Telefonisch erreichen Sie uns stets unter 026 419 11 30.

Für dringende Seelsorge-Notfälle wird ausserhalb der Bürozeiten die Telefonnummer des Seelsorgers angesagt, der aktuell Notdienst hat und den Sie in Notfällen jederzeit anrufen können.

Webseite: <https://seelsorgeeinheit-senseoberland.ch>

Pfarradministrator	Pater Adrian Cosa	079 869 78 01
Priesterlicher Mitarbeiter	Abbé Evode Bigirimana, Kirchhubel 2, St. Silvester evode.bigirimana@kath-fr.ch	077 918 08 20
Co-Leitung und Seelsorgerin	Sr. M. Theonilla Töbermann, theonilla.toebermann@kath-fr.ch	076 793 09 76
Seelsorger	Daniel Schwenzer, daniel.schwenzer@kath-fr.ch	076 409 65 57
Ansprechperson	Karin Philipona, Giffers, karin.philipona@kath-fr.ch	079 578 76 44
Seelsorgerat	Gérald Buchs, Präsident, Christa Cosandey-Delaquis, Vize-Präsidentin	
Administrationsrat	Daniel Buchs, Präsident, Riedacher 15, Plasselb	079 391 60 24
Sekretariat	Cathy Neuhaus, Kirchstrasse 9, Postfach 140, 1716 Plaffeien	
SE Sense-Oberland	sekretariat.seso@bluewin.ch	026 419 11 30
Aushilfspriester	Guido Burri, guido.burri@kath-fr.ch	079 299 25 66
Pfarrei Giffers-Tentlingen	www.pfarrei-giffers-tentlingen.ch	
Ansprechperson	Karin Philipona	079 578 76 44
Pastoralgruppe	Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers, pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
Pfarreirat	Richard Philipona, Präsident, Vorderried 50, 1735 Giffers	079 384 85 82
Pfarramtsekretariat	Karin Philipona (Mo, Mi + Fr 13.30–15.30 Uhr) pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
Pfarreiverwaltung	Marlise Schwaller-Bapst, pfarreiverwaltung.giffers@bluewin.ch Adresse: Pfarreiverwaltung/Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers	026 418 39 69
Pfarrei Plaffeien	www.plaffeien.ch/de/verwaltung/verwaltungkirchen/	
Ansprechperson	Daniel Schwenzer	076 409 65 57
Pastoralgruppe	Thekla Buchs, Bühnimatta 54, 1716 Plaffeien, thekla.s@bluewin.ch	079 654 68 90
Pfarreirat	Johannes Scherrer, Präsident, Plötscha 124, Oberschrot scj@horner.ch	079 521 72 60
Pfarramtsekretariat	Bettina Rudaz-Vonlanthen (Di 13.15–17.00 Uhr + Do 8.15–11.30 Uhr) pfarramt.plaffeien@bluewin.ch	026 419 11 30
Pfarreiverwaltung	Beatrice Jelk-Pürro, pfarrei.plaffeien@sensemail.ch Post: Pfarreiverwaltung, Kirchstrasse 9, Postfach 96, Plaffeien	026 419 05 40
Pfarrei Plasselb	www.pfarrei-plasselb.ch	
Ansprechperson	Sr. M. Theonilla Töbermann, theonilla.toebermann@kath-fr.ch	076 793 09 76
Pastoralgruppe	Manfred Neuhaus, Corpatauli 97, Postfach 2, 1737 Plasselb	079 209 28 47
Pfarreirat	August Brünisholz, Präsident, Birchi 37, Plasselb	079 291 36 96
Pfarramtsekretariat	Madlen Cottet, Äbnet 5, Plasselb, pfarramt@pfarrei-plasselb.ch	079 767 73 50
Pfarreiverwaltung	Eliane Müller, Birchi 26, Plasselb, verwaltung@pfarrei-plasselb.ch	026 419 15 79
Pfarrei Rechthalten-Brünisried	www.rechthalten.ch/de/kirchen/kathkirche/ / www.bruenisried.ch/kirche.php	
Ansprechperson	Sr. M. Theonilla Töbermann, theonilla.toebermann@kath-fr.ch	076 793 09 76
Pfarreirat	Martina Neuhaus, Präsidentin, Oberlandstrasse 17, Brünisried	079 611 87 26
Pfarramtsekretariat	Elvira Bächler (Mittwoch 8.30–11.30 Uhr) kath.pfarramt.rechthalten@sensemail.ch	026 418 11 29
Pfarreiverwaltung	pfarrei.rechthalten_bruenisried@sensemail.ch Adresse: Kath. Pfarramt, Im Dorf 2, 1718 Rechthalten	
Pfarrei St. Silvester	www.stsilvester.ch/pfarreirat.html	
Ansprechperson	Abbé Evode Bigirimana	077 918 08 20
Pastoralgruppe	Roselyne Buchs, Schürlimatt 4, St. Silvester ros.buchs@gmail.com	026 418 24 70
Pfarreirat	Cédric Biemann, Präsident, cedric.biemann94@gmail.com	079 633 99 86
Pfarramtsekretariat	Karin Philipona (Mo, Mi + Fr 13.30–15.30 Uhr) pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
Pfarreiverwaltung	Adresse: Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers Huguette Aebischer (Donnerstag und Freitag), pfarrei@stsilvester.ch Post: p.A. Gemeindeverwaltung, Schulweg 4, 1736 St. Silvester	026 418 10 70

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 St-Maurice, Telefon 024 486 05 20



Heilige
Marguerite
Bays



Wallfahrt

7. Jahrestag der Heiligsprechung
von Marguerite Bays
Pilgersonntag

Sonntag, 28. Juni 2026, St. Silvester

9.30 Uhr Prozession ab Pfarrhaus St. Silvester

Vom Pfarrhaus zur Kirche, mit dem Bild «Maria von der immerwährenden Hilfe» und dem Bild der Hl. Marguerite Bays

9.45 Uhr Messe

Zelebrant: Evode Bigirimana,
mit der Liturgiegruppe St. Silvester
Orgel: Clemens Mair;
Projekt-Chor, Leitung Manuela Dorthe
Trio Alphorn und Handharmonika Bäreloch

11.00 Uhr Apéro

